
Pflegeanleitung für Innentüren

Ihre Innentüren wurden sorgfältig gefertigt und eingebaut. Damit sie lange Freude an ihren Innentüren haben, beachten sie bitte folgende Hinweise:

1. Der Gelenkbereich der Bänder ist wenigstens 1 x im Jahr einzufetten. Bei wartungsfreien Bändern ist dies nicht erforderlich.

ihre Türen haben

- wartungsfreie Bänder
- nicht wartungsfreie Bänder

2. Die **Schlossfalle**, vor allem der Rücken der Falle ist ca. 1 x im Jahr einzufetten. Bei Schlössern mit Falle aus Kunststoff ist dies nicht erforderlich.

3. Durch die UV-gehärtete Acryl-Lackierung bzw. die kunststoffbeschichtete **Oberfläche** entsteht eine pflegeleichte Oberfläche, die sich durch Abwischen mit einem sauberen Tuch leicht reinigen lässt. Die Verwendung von Scheuermitteln und aggressiven Reinigungsmitteln ist zu vermeiden.

ihre Türen haben

- eine lackierte Oberfläche
- eine kunststoffbeschichtete Oberfläche

4. Bitte beachten sie, dass die **Verglasungen** der Türen pfleglich behandelt werden müssen. Starker Stoß oder Schlag auf die Glasoberfläche kann zur Zerstörung der Scheibe führen. Dabei besteht Verletzungsgefahr. Grundsätzlich fällt Glasbruch nicht unter die Gewährleistung.

Ihre Türen sind ausgestattet mit:

- Ornamentglas (bildet bei Beschädigung Splitter)
- Floatglas (bildet bei Beschädigung Splitter)
- Einscheibensicherheitsglas (zerfällt bei Beschädigung in kleine Glasteile)
- Verbundsicherheitsglas (Glas reißt bei Beschädigung bildet, aber keine losen Splitter)

5. Vermeiden sie grundsätzlich direkte Nässeeinwirkung auf die Türen. Dies gilt auch für den Bereich des Fußbodenaufstandes. Auch beim Reinigen der Gläser darf kein Reinigungswasser im Bereich der Glasleisten in das Türblatt laufen. Immer nur feucht reinigen und gleich nachtrocknen.

6. **Die Türdrücker** sind aus:

- massivem Messing Die polierte Oberfläche ist zusätzlich lackiert und sollte nur mit einem weichen Tuch trocken gereinigt werden. Auf keinen Fall dürfen haushaltübliche Metallputzmittel verwendet werden.
- Aluminium Die eloxierte Oberfläche braucht im Prinzip keine besondere Pflege. Schmutzflecken können mit Wasser und einem weichen Tuch entfernt werden
- Edelstahl Im Prinzip brauchen Edelstahloberflächen keine besondere Pflege. Schmutzflecken können mit Wasser und einem weichen Tuch entfernt werden.
- Polyamid Im Prinzip brauchen diese Kunststoffoberflächen keine besondere Pflege. Schmutzflecken können mit Wasser und einem weichen Tuch entfernt werden.

Beim täglichen Gebrauch können die Oberflächen durch härtere Materialien abgeschliffen oder verletzt werden. Typisch sind z.B. Kratzer durch Fingerringe. Diese Verletzungen beeinträchtigen in keiner Weise die Funktion der Beschläge. Viele Anwender schätzen es sogar, dass die Produkte des täglichen Gebrauchs in Ehren alt werden und die Spuren der Vergänglichkeit nicht leugnen.

7. Für Ihre Türen ist ein **Raumklima von ca. 18-23 °C** und eine relative **Luftfeuchtigkeit von 50-65%** optimal. Besonders höhere Luftfeuchtigkeit kann zu Verwerfungen bzw. zur Beschädigung der Furnieroberfläche führen. Darum sollten sie die Luftfeuchtigkeit diesbezüglich des öfteren mit einem Hygrometer kontrollieren.
- In folgenden Räumen sind Türen mit einer Klimaklasse II eingebaut worden. Diese können auch mit größeren Klimaschwankungen konfrontiert werden. Jedoch Nässe oder Luftfeuchtigkeit von über 75% müssen auch hier vermieden werden.
 - Bad
 - Hauswirtschaftsraum
 - WC
 - Bodentür
 - Kellertür
 - Wohnungseingangstüre

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich vertrauensvoll an uns.

Viel Freude an Ihren Innentüren wünscht ihnen

Bau- und Möbeltischlerei
Bernhard Weiss
18513 Kirch-Baggendorf
Tel. 038334 430
Fax. 038334 81081
e-Mail: info@tischler-weiss.de
Internet: www.tischler-weiss.de